



HESSISCHER LANDTAG

03. 04. 2025

Kleine Anfrage

**Patrick Schenk (Frankfurt) (AfD), Gerhard Schenk (Bebra) (AfD),
Markus Fuchs (AfD), Sandra Weegels (AfD), Bernd Erich Vohl (AfD),
Christian Rohde (AfD), Pascal Schleich (AfD) und Olaf Schwaier (AfD)
vom 14.02.2025**

Folgeanfrage: Anstieg offener strafrechtlicher Ermittlungsverfahren in Hessen

und

Antwort

Minister der Justiz und für den Rechtsstaat

Vorbemerkung Fragesteller:

Die Landesregierung beantwortete am 10.01.2025 zu Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, die Frage danach, ob es in Hessen in den drei Jahren 2020 bis 2023 zu Entlassungen aus der Untersuchungshaft aufgrund über- langer Verfahrensdauer gekommen sei mit einer tabellarischen Aufstellung über insgesamt 18 Verfahren im Zeitraum 2020 bis 2023.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1 Mit welchem Ergebnis sind die in Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, aufgezählten 18 Verfahren ausgegangen? Bitte aufschlüsseln nach Datum der Entscheidung (soweit ergangen) und Urteilstenor.
- Frage 2 In welchem der in Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, aufgezählten 18 Verfahren hat sich der oder haben sich die Angeklagten dem weiteren Verfahren durch Flucht entzogen? Bitte aufschlüsseln nach Datum und Dauer der Flucht.
- Frage 3 Welche Staatsangehörigkeit(en) haben die Angeklagten der in Frage 5 der Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, aufgezählten 18 Verfahren?

Die Fragen 1 bis 3 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Vollständigkeit halber wird darauf hingewiesen, dass in der in Bezug genommenen Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, nicht von 18 Verfahren, sondern von 18 Beschuldigten die Rede war.

Lediglich in drei Strafverfahren sind bislang keine Urteile ergangen.

Mit Blick auf die Fragestellung zu Ziff. 2 der Kleinen Anfrage, Drucksache 21/1374, ist anzumerken, dass die Staatsanwaltschaft bei Strafsachen im Zwischen- und Hauptverfahren ohne Vollzug von Untersuchungshaft beziehungsweise einstweiliger Unterbringung – oder Straf- und Untersuchungshaft in anderer Sache – nicht laufend und anlasslos überprüft, ob der Ange-schuldigte/ Angeklagte sich dem Verfahren entzogen hat und flüchtig ist. Die Planung und Durch-führung des Zwischen- und Hauptverfahrens ist Aufgabe der Gerichte.

Zur Beantwortung wird im Übrigen auf die Anlage Bezug genommen.

Wiesbaden, 3. April 2025

Christian Heinz

Anlage

Anlage KA Drs. 21/1697

Datum	Zuständiges Gericht	Delikt	Anzahl der Beschuldigten	Verfahrensausgang	Staatsangehörigkeit
16.12.2020	Landgericht Kassel	Besonders schwerer Raub	2	Verurteilung am 18.03.2021 zu Freiheitsstrafen von 3 Jahren und 6 Monaten bzw. 1 Jahr und 8 Monaten, ausgesetzt zur Bewährung.	1 deutsch 1 litauisch
27.05.2021	Landgericht Kassel	Versuchter Mord	1	Verurteilung am 20.06.2023 wegen gefährlicher Körperverletzung u.a. zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 1 Jahr und 10 Monaten und Unterbringung in einer Entziehungsanstalt, jeweils ausgesetzt zur Bewährung.	deutsch
27.05.2021	Landgericht Kassel	Versuchter Totschlag	1	Verurteilung am 30.10.2023 zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 5 Jahren sowie Unterbringung in einer Entziehungsanstalt.	deutsch
31.01.2022	Landgericht Kassel	Gewerbs- und bandenmäßige Einschleusung von Ausländern	1	Verurteilung am 12.07.2022 zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 6 Jahren. Verurteilter war zwischenzeitlich flüchtig. Das Landgericht Kassel erließ am 15.07.2022 einen (neuen) Haftbefehl. Die Festnahme des Angeklagten erfolgte am 10.07.2023.	syrisch
10.02.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Totschlag	1	Bisher kein Urteil ergangen.	deutsch
29.03.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Diebstahl	1	Verurteilung am 10.05.2022 zu einer Freiheitsstrafe von 1 Jahr und 6 Monaten.	deutsch-italienisch
24.05.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Totschlag in Tateinheit mit schwerem Raub	1	Verurteilung 09.07.2024 zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 5 Jahren und 6 Monaten.	deutsch
28.06.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Totschlag in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung	1	Verurteilung am 09.11.2022 zu einer Freiheitsstrafe von 4 Jahren und 4 Monaten.	deutsch

30.06.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Totschlag in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung	4	Bisher kein Urteil ergangen.	indisch
27.09.2022	Amtsgericht Darmstadt	Einbruchsdiebstahl, Computerbetrug und Körperverletzung	1	Verurteilung am 15.02.2024 zu einer Einheitsjugendstrafe von 2 Jahren und 5 Monaten sowie Unterbringung in einer Entziehungsanstalt.	deutsch
06.10.2022	Landgericht Frankfurt am Main	Versuchter Mord	2	Bisher kein Urteil ergangen.	1 deutsch 1 afghanisch
21.10.2022	Landgericht Kassel	Versuchter Totschlag	1	Verurteilung am 28.04.2023 wegen gefährlicher Körperverletzung zu einer Freiheitsstrafe von 2 Jahren und 6 Monaten.	somalisch
12.10.2023	Landgericht Darmstadt	Schwerer Bandendiebstahl und Brandstiftung	1	Verurteilung am 08.12.2023 zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 3 Jahren und 8 Monaten. Verurteilter ist flüchtig.	türkisch